

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber der Buchreihe <i>Beratung</i>	17
Vorwort	19
1 Einführung in Beratung	23
Einführung	23
Was ist eigentlich Beratung?	24
Die Vielfalt von Beratungstheorie und -praxis	28
Beratungsziele	31
Beratung als interdisziplinäres Forschungsfeld	32
Schlussfolgerungen	33
Kapitelzusammenfassung	34
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	34
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	35
<i>Weiterführende Literatur</i>	36
2 Historische und kulturelle Ursprünge	37
Einführung	37
Die Entwicklung des „Geschäfts mit der Geisteskrankheit“	38
Die Entdeckung der Psychotherapie	42
Die Verbreitung der Psychotherapie in den USA	44
Die Säkularisierung der Gesellschaft	46
Die Rolle von Carl Rogers	47
Therapie als Antwort auf das <i>empty self</i>	48

Die Weiterentwicklung der Beratung im ausgehenden 20. Jahrhundert	49
Die gesellschaftliche Bedeutung von Beratung	51
Das Menschenbild	54
Schlussfolgerungen	56
Kapitelzusammenfassung	57
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	57
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	58
<i>Weiterführende Literatur</i>	58
3 Der psychodynamische Ansatz	61
Einführung	61
Die Wurzeln emotionaler Probleme in der Kindheit	62
Die Bedeutung des „Unbewussten“	65
Die therapeutischen Techniken in der Psychoanalyse	66
Die post-freudianische Entwicklung des psychodynamischen Ansatzes	69
Die Schule der Objektbeziehungen	70
Die <i>British Independents</i>	78
Psychodynamische Beratung in einem begrenzten Zeitrahmen	81
Das Gesprächsmodell	87
Die Einordnung des psychodynamischen Ansatzes	91
Kapitelzusammenfassung	92
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	93
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	93
<i>Weiterführende Literatur</i>	94
4 Der kognitiv-verhaltenstherapeutische Ansatz	97
Einführung	97
Die Wurzeln des kognitiv-verhaltenstherapeutischen Ansatzes	98
Behaviorismus in der klinischen Praxis	100
Verhaltenstherapeutische Methoden in der Beratung	101
Der kognitive Strang der Verhaltenstherapie	108
Kognitive Prozesse	110
Kognitive Inhalte	113

Techniken und Methoden kognitiv-verhaltenstherapeutischer Beratung	115
Die Einordnung des kognitiv-verhaltenstherapeutischen Ansatzes	119
Die Revolution der Konstruktivisten	121
Schlussfolgerungen	125
Kapitelzusammenfassung	126
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	126
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	127
<i>Weiterführende Literatur</i>	127
5 Der personzentrierte Ansatz	129
Einführung	129
Die Entwicklung des personzentrierten Ansatzes	130
Das Menschenbild in der personzentrierten Theorie	136
Die therapeutische Beziehung	140
Das überarbeitete Konzept der Empathie	144
Der therapeutische Prozess	146
Erlebensbezogenes Focusing	149
Das Prozess-Erfahrungs-Modell der Therapie	151
Bewertung des personzentrierten Ansatzes	153
Kapitelzusammenfassung	156
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	156
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	157
<i>Weiterführende Literatur</i>	157
6 Die Arbeit mit Systemen	159
Einführung	159
Zum Verständnis menschlicher Systeme	160
Analyse und Therapie von Familiensystemen	163
Der Berater/Therapeut als Ratgeber: Die Arbeit in Organisationen	169
Schlussfolgerungen: Fragestellungen und Problemfelder beim Einsatz systemischer Vorstellungen	171

Kapitelzusammenfassung	172
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	172
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	173
<i>Weiterführende Literatur</i>	173
7 Feministische Ansätze: Die Radikalisierung der Beratung	175
Einführung	175
Feminismus als Philosophie und soziale Handlungsmaxime	176
Feministische Kritik an psychotherapeutischer Theorie und Praxis	177
Theorie und Praxis feministischer Beratung	184
<i>Integrative Ansätze</i>	184
<i>Das Stone Center Modell der feministischen Beratung</i>	185
<i>Radikalfeministische Therapie</i>	189
<i>Die Therapeutin als Außenseiterin: Zur Notwendigkeit einer feministischen Ethik</i>	190
Schlussfolgerungen: Wichtige Themen in der feministischen Beratung und Therapie	192
Kapitelzusammenfassung	193
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	194
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	195
<i>Weiterführende Literatur</i>	195
8 Narrative Ansätze: Die Arbeit mit Geschichten	197
Einführung	197
Unterschiedliche Arten, wie Geschichten verstanden werden können	198
<i>Psychodynamische narrative Ansätze</i>	199
<i>Kognitiv/konstruktivistische narrative Ansätze</i>	203
<i>Sozial-konstruktionistische narrative Therapie</i>	207
Die Externalisierung des Problems	210
Auf die Kraft und Unterstützung einer Gemeinschaft zurückgreifen	213
Schlussfolgerungen	214
Kapitelzusammenfassung	214

<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	215
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	215
<i>Weiterführende Literatur</i>	216
9 Multikulturalismus als Beratungsansatz	217
Einführung	217
Was verstehen wir eigentlich unter „Kultur“?	218
<i>Zugrunde liegende kulturelle Aspekte</i>	220
<i>Das Realitätskonzept</i>	220
<i>Das Selbstgefühl</i>	221
<i>Die Konstruktion von Moral</i>	222
<i>Das Zeitkonzept</i>	223
<i>Die Bedeutung des Ortes</i>	225
<i>Äußerlich beobachtbare kulturelle Aspekte</i>	226
Die Praxis der multikulturellen Beratung	230
Die Ausbildung eines Bewusstseins für kulturelle Unterschiede bei Beratern	236
Der Einsatz vorhandener Dienste und Einrichtungen für die Be- dürfnisse von Klientengruppen aus verschiedenen Kulturen	238
Die Schaffung neuer Spezial-Einrichtungen	240
Die Förderung von Forschungsprojekten im Bereich der multikulturellen Beratung	240
Schlussfolgerungen	241
Kapitelzusammenfassung	242
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	243
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	243
<i>Weiterführende Literatur</i>	244
10 Zum Verständnis der theoretischen Vielfalt:	
Markennamen und besondere Zutaten	245
Einführung	245
Grundsätzliche Gemeinsamkeiten von Beratungsansätzen: „unspezifische“ Faktoren	246
Markennamen und besondere Zutaten	250
Die Wurzeln der theoretischen Unterschiede	258

<i>Der Pool der Ideen und Konzepte</i>	259
<i>Was versucht eine Theorie eigentlich zu erklären?</i>	259
<i>Der soziale Kontext einer Theorie</i>	260
<i>Die Umsetzung einer Theorie in die Praxis</i>	261
Schlussfolgerungen: Die Position der Theorie in der Beratung	264
Kapitelzusammenfassung	265
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	266
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	266
<i>Weiterführende Literatur</i>	266
11 Die Kombination von Ansätzen:	
Eklettizismus und Integrationsbestrebungen	269
Einführung	269
Eklettizismus und Integrationsbestrebungen	274
Verschiedene Variationen von Integration	275
Das Erstgespräch bei integrativen Ansätzen	278
Der Einsatz „transtheoretischer“ Konzepte bei integrativen Ansätzen	279
Die fehlende Dimension: Die Entwicklung des Beraters	282
Schlussfolgerungen: Die Zukunft der Integration	284
Kapitelzusammenfassung	285
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	286
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	286
<i>Weiterführende Literatur</i>	286
12 Der Beratungsprozess	287
Einführung: Das Konzept des therapeutischen Prozesses	287
Der Beratungsprozess: Beginn und Ende	290
Der mittlere Teil einer Beratung: Der Veränderungsprozess	296
Das Wesen therapeutischer Vorgänge	299
Was tun Berater? Definitionen des therapeutischen Prozesses in Bezug auf das Verhalten und die Ziele von Beratern	300
Die verdeckte Dimension des therapeutischen Prozesses: Was geschieht hinter den Kulissen?	303
Wege zu einer umfassenden Prozessanalyse: Die Gesamtstruktur	304

Schlussfolgerungen:	
Zum Verständnis therapeutischer Prozesse	306
Kapitelzusammenfassung	307
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	308
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	308
<i>Weiterführende Literatur</i>	309
13 Die Politik der Beratung	311
Einführung	311
Das Wesen gesellschaftlicher und zwischenmenschlicher Machtprozesse	312
Die Institutionalisierung therapeutischer Macht	315
<i>Therapeutische Sprache und Begrifflichkeiten</i>	315
<i>Der Berater als Instanz gesellschaftlicher Kontrolle</i>	317
<i>Die Kontrolle über Raum, Ort und Zeit</i>	318
<i>Unterschiedliche Zugangsmöglichkeiten zu Hilfeleistungen</i>	318
<i>Die Korruption der Freundschaft</i>	319
Die Beratung ökonomisch benachteiligter Klienten	320
Die Beratung lesbischer, schwuler und bisexueller Klienten	325
Die Beratung religiöser Menschen	328
Andere benachteiligte und marginalisierte Gruppen	331
Einige Prinzipien nicht-benachteiligender Vorgehensweisen in der Beratung	332
<i>Die Entwicklung einer Kritik an der Theorie und Praxis des „Mainstream“</i>	332
<i>Empowerment und Emanzipation als Beratungsziele</i>	333
<i>Die Entwicklung eines „nutzerfreundlichen“ Beratungsansatzes</i> ...	335
Schlussfolgerungen	336
Kapitelzusammenfassung	337
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	338
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	339
<i>Weiterführende Literatur</i>	339
14 Moral, Werte und Ethik in der Beratungspraxis	341
Einführung	341

Werte in der Beratung und Psychotherapie	345
Ethik und moralische Argumentationsweisen	347
<i>Persönliche Intuition</i>	347
<i>Von Fachverbänden entwickelte ethische Richtlinien</i>	348
<i>Ethische Prinzipien</i>	351
<i>Allgemeine moralische Grundsätze</i>	354
Die Anwendung moralischer Grundsätze und ethischer Richtlinien: Von der Theorie zur Praxis	355
<i>In wessen Sinne handelt ein Berater?</i>	357
<i>Inwieweit sollten Klienten gedrängt oder gelenkt werden? Der Einsatz von Überredung, Vorschlägen und Konfrontationen</i>	360
<i>Doppelbeziehungen</i>	362
<i>Sexueller Missbrauch von Klientinnen</i>	363
<i>Strategien zur Aufrechterhaltung ethischer Standards</i>	368
Schlussfolgerungen	372
Kapitelzusammenfassung	372
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	373
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	374
<i>Weiterführende Literatur</i>	374
15 Der institutionelle Kontext	375
Einführung	375
Die verschiedenen Arten therapeutischer Organisationen	376
Der Charakter von Beratungseinrichtungen	379
Organisationskultur	381
Institutionelle Abwehrmechanismen	382
Parallelprozesse	383
Die Entwicklungsgeschichte der Einrichtung	383
Rollenkonflikte	384
Die Rolle des semiprofessionellen oder ehrenamtlichen Beraters	386
Stress und Burnout in Organisationen	386
Finanzielle Sicherheit	389
Schlussfolgerungen	390
Kapitelzusammenfassung	391

<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	392
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	392
<i>Weiterführende Literatur</i>	392
16 Alternative Hilfeformen	395
Einführung	395
Kurzzeitberatung	396
Nicht-professionelle Berater	398
Telefonberatung	401
Beratung via Internet	404
Lesen und Schreiben als therapeutische Angebote	405
Gruppenberatung und -therapie	407
Selbsthilfegruppen	412
Paarberatung	413
Schlussfolgerungen	415
Kapitelzusammenfassung	416
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	416
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	417
<i>Weiterführende Literatur</i>	418
17 Die Rolle der Forschung	419
Einführung	419
Ergebnis- und Evaluationsforschung	422
Prozessforschung	426
<i>Prozessstudien aus klientenzentrierter Perspektive</i>	426
<i>Prozessstudien aus psychodynamischer Perspektive</i>	428
<i>Das „Ereignisparadigma“</i>	429
<i>Der Prozess aus der Sicht der Klienten</i>	430
Fallstudien	431
Ethische Dilemmata in der Beratungsforschung	434
Das Problem der Reaktivität	435
Die Bedeutung der Forschung für die Beratungspraxis	436
Zum Verhältnis von Theorie und Forschung	437
Das Menschenbild in der Therapieforschung	437

Kapitelzusammenfassung	438
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	439
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	439
<i>Weiterführende Literatur</i>	440
18 Fertigkeiten und Eigenschaften	
eines erfolgreichen Beraters	441
Einführung	441
Zwischenmenschliche Fertigkeiten	445
Persönliche Einstellungen und Überzeugungen	445
Konzeptionelle Fertigkeiten	446
Persönliche Integrität	447
Die Beherrschung therapeutischer Techniken	449
Die Fähigkeit, soziale Systeme zu verstehen und mit ihnen zu arbeiten	450
Die Reise des Beraters:	
Ein Modell zur Entwicklung beraterischer Kompetenz	451
Kapitelzusammenfassung	455
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	456
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	456
<i>Weiterführende Literatur</i>	457
19 Ausbildung und Supervision in der Beratung	459
Einführung	459
Historische Trends in der Beratungsausbildung	460
Schlüsselelemente in Trainingskursen für Berater	461
<i>Theoretische Rahmenbedingungen</i>	461
<i>Kompetenzen des Beraters</i>	462
<i>Arbeit an sich selbst</i>	464
<i>Professionelle Fragen</i>	467
<i>Supervision in der Ausbildung</i>	467
<i>Wissenschaftliches Bewusstsein</i>	468
Fragen und Dilemmata in der Beratungsausbildung	468
<i>Die Auswahl von Auszubildenden</i>	469
<i>Die Bewertung der Beratungskompetenz</i>	469

Supervision	472
Ausbildung und Supervision in der Beratung:	
Einige Schlussfolgerungen	476
Kapitelzusammenfassung	477
<i>Punkte zur Reflexion und Diskussion</i>	477
<i>Wichtige Begriffe und Konzepte</i>	478
<i>Weiterführende Literatur</i>	478
20 Jenseits einer Einführung: Das Gespräch geht weiter	479
Einführung	479
Zentrale Themen: Worum es im Gespräch geht	480
<i>Die Spannung zwischen individueller Autonomie/Freiheit</i> <i>und kollektiver Verbundenheit/Zugehörigkeit</i>	481
<i>Das Wesen von Macht und Einfluss</i>	482
<i>Die Verortung der Identität in Zeit und Geschichte</i>	482
<i>Die Bedeutung körperlicher Erfahrungen</i>	483
<i>Die Grundlage für Wissen, Wahrheit und moralisches Handeln</i> ...	484
Wo die Beratung herkommt: Die vergangenen fünfzig Jahre	485
Wo die Beratung hinführt: Die kommenden fünfzig Jahre	487
Literatur	493